

Auch in Zukunft: Kreativität ist gefragt

Standards

Editorial	3
Marktplatz	8
Impressum	125
Buchtipps	125
Finale	126

Wohin die Reise im Kinder- und Jugendbuchmarkt geht, wüssten alle gern – aber noch nie waren die Prognosen so vage. Ob sich mit Apps wirklich Geld verdienen lässt, ob Verlage und Buchhandlungen mit dabei sind oder ganz andere Player: Kann sein, kann nicht sein.

Das Einzige, was feststeht, ist, dass ein gutes Angebot, Ideenreichtum und die Kunst der Vermittlung unverändert gefragt sein werden: Das Buch ist keine anonyme Ware. Wie der Markt aussieht, was sich bewegt und was getan werden kann – das zeigen wir auf den folgenden Seiten.



© Cordula Giese

10 markt



E, P und Amanda 10
Aktuelle Trends und Zahlen zum Jugendbuchmarkt

Kinderbuch-Exporte 12
Die wichtigsten Lizenzpartner deutscher Verlage

Lehrer umgarnen 14
Mit welchen Strategien Buchhandlungen und Verlage Klassensätze verkaufen

Klein, aber oho 16
Pixi & Co. spülen viel Geld in die Kassen

18 management



Spielcharakter 18
Die digitalen Lesestifte im Buchhandel – eine Bilanz

»Das Kind liest nicht!« 22
So sieht die ideale Beratung im Kinderbuch aus

T-Shirt mit Buchtipps 25
Ob New Yorker oder Nesquik – Buchwerbung an ungewöhnlichen Orten

Lust zum Lesen 26
AG Leseförderung prämiert eine Verlagsaktion

Testlauf mit Apps 28
Verlage experimentieren – und versuchen, die Kosten in den Griff zu bekommen

30 medien



Erstlesebücher 30
Neue Formate

Lesen als Spaß 32
Empfehlenswerte Erstlesebücher

Zukunftsszenarien 34
Future-Fiction-Novitäten

Gepflegte Gänsehaut 37
Neuer Horror für Kinder

Stallgeruch 38
Aktuelle Pferdebücher

Achterbahnfahrten 40
Buchtipps für Jugendliche über 16 Jahre

Der Megaseller 41
200 Jahre Grimms Märchen

42 menschen



No risk, no fun 42
Carlsen-Verleger Klaus Humann ist unkonventionell – und erfolgreich

Ein Schweizer in Paris 44
Der L'école-des-loisirs-Programmmacher und »Bobo Siebenschläfer«-Papa Marcus Osterwalder

Freudentänzchen 46
Die Berliner Kinderbuchhändlerin Sandra Heldt